

	<p>Objekt: Münzwaage mit Prüfgewichten</p> <p>Museum: Stadt- und Waagemuseum Oschatz Frongasse 1 04758 Oschatz +49 (0) 3435 920285 museum@oschatz-erleben.de</p> <p>Inventarnummer: V/1974/H</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Münzwaage mit Prüfgewichten für die Münzen Dukat, Louisdor, Goldgulden

Hersteller: Johann Sebastian Lösch, Waagenmacher, Nürnberg

Baujahr: um 1760

Viele Händler und Kaufleute führten früher kleine Münzprüfwaagen mit sich. Damit prüften sie Gold- oder Silbermünzen auf richtiges Gewicht und Größe. Denn durch normalen Abrieb im Umlauf, durch betrügerische Absichten des Münzherrn oder Abfeilen des Edelmetalls am Rand der Münze änderte sich das vorgeschriebene Gewicht und es entstanden unterwertige Münzen. Münzprüfwaagen gab es für viele Münzensorten und in verschiedenen Ausführungen.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Holz

Maße:

Abmaße Kästchen: 13,3 (B) x 6,5 (T) x 2,5 (H) cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1762-1763
	wer	Lösch, Johann Sebastian
	wo	Nürnberg

Schlagworte

- Dukat

- Handel
- Münzwaage